

Purple Haze - Jimi Hendrix

Der Titel **Purple Haze** stammt von der 1967 in den USA erschienenen Version der LP „Are You Experienced?“. Nach **Hey Joe** ist es die 2. Singleauskopplung, die es in den UK-Charts bis auf Platz 3 brachte. Begleitet wurde Jimi von Mitch Mitchell, Schlagzeug und Noel Redding am Bass. Der Song ist ein echter Hendrix-Klassiker.

Zum Sound: Die meisten Stücke spielte Jimi auf einer Stratocaster über einen Marshall-Verstärker. Außer der Singleauskopplung sind noch einige Live-Versionen im Umlauf, die alle etwas unterschiedlich klingen. Ich empfehle dir, eher mit weniger Distortion zu spielen, da sonst die Strophenakkorde sehr undurchsichtig werden. Einen wesentlichen Anteil an Jimis Sound hat aber auch sein kräftiger Anschlag, wobei die Anschlaghand trotzdem immer einen lockeren Eindruck macht.

Das Stück beginnt mit einem Staccato-Viertelnoten-Riff auf dem Ton Bb, das über den Ton E der Bassgitarre gespielt wird.

Intro - Riff 1

T
A
B

6 8 6 8 6 8 6 8

Es folgt das eigentliche Intro-Riff. In den Noten/Tabs wurde auf Vibratozeichen verzichtet. Dies kannst du nach Geschmack und Können auf den längeren Notenwerten einsetzen. Typisch für Jimi sind auch seine angeslittenen Töne.

Intro - Riff 2

Das folgende zweitaktige Riff ist gleichzeitig auch die Begleitung der Strophen. Wer wie Jimi eine große Hand hat, kann die Basstöne des G- und A-Akkordes auch mit dem Daumen greifen. Für Leute mit kleineren Händen kann ich davon nur abraten, weil durch das Herumgreifen um den Gitarrenhals die Beugesehnen im Handgelenk/Unterarmbereich zu stark unter Spannung geraten. Akute Verletzungsgefahr! Versuche stattdessen Barrégriffe, die nur auf der tiefen E- und den beiden hohen Saiten (h und e') Druck ausüben. Das spart Kraft!

Begleit - Riff



Nun folgen die beiden Strophen mit dem oben gezeigten Begleitriff und je einer drei- bzw. sechstaktigen Überleitung. Die letzten drei Takte bilden die Überleitung zum Solo. Beachte im Schlusstakt das gehaltene Bending mit dem 3. Finger auf der g-Saite während der 4. Finger auf der h-Saite greift. Solche gehaltenen Bendings sind schwer zu intonieren. Dazu wirst du in einem der nächsten Newsletters mehr erfahren.

1. Strophe

First strophe musical notation. The guitar part features a complex chordal texture in the first two measures, followed by a melodic line in the third measure. The bass part provides a steady accompaniment. The notation includes fingerings (e.g., 8, 7, 6, 7, X, 7, 7, 7, 7, 7, 7, 7) and a 3x repeat sign.

2. Strophe

Second strophe musical notation. Similar to the first, it features complex chords and a melodic line. The notation includes fingerings (e.g., 8, 7, 6, 7, X, 7, 7, 7, 7, 7, 7, 7) and a 3x repeat sign. The bass part continues the accompaniment.

Solo section musical notation. This section features a melodic line with various bends and a 4-measure phrase. The notation includes fingerings (e.g., 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15) and a 'hold' instruction.

PURPLE HAZE ~Jimi Hendrix-

© Experience Hendrix LLC alle Rechte für Deutschland, Österreich, Schweiz bei Sony/ATV Music Publishing (Germany) GmbH

Auf dieser Webseite findest du übrigens auch zwei Soundfiles mit den Riffs von Purple Haze. Eine Version ist im Originaltempo, die andere etwas langsamer eingespielt.

Viel Spaß und Erfolg beim Üben wünscht dir

Andreas Scheinhütte

**Schule der
ROCKGITARRE**

mehr noten

"Schule der
Rockgitarre"

Band 1,2 + plus

